

# BEBAUUNGSPLAN „ESPEL“ KIRCHEN HAUSEN

## M. 1:1000

# BEBAUUNGSPLAN KIRCHEN — HAUSEN

## BAUGEBIET: ESPEL

### RECHTSPLAN 1:1000

### ZEICHENERKLÄRUNG

	GEWERBLICHE BAUFLÄCHEN		FÜLLSCHEMA DER NUTZUNGSSCHABLONE
	GEWERBEGEBIET mit EINSCHRÄNKUNG		BAUWEISE
	GRENZE DES GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES		GRUNDFLÄCHENZAHL
	BAUGRENZE		BAUWEISE
	FAHRBAHN		ABWEICHENDE ODER BESONDERE BAUWEISE
	STRASSENBEGRÄNZUNGSLINIE		das heißt:

ZUR GEBÄUDE/FASSADENGLIEDERUNG MUSS DAS GEBÄUDE/FASSADE BEI EINER LÄNGE VON ÜBER 25,00 m NACH AUSSEN ODER INNEN MINDESTENS 1,00 m VERSETZT WERDEN, ODER GEBÄUDENISCHEN bzw. VORSPRUNGE AUFWEISEN.

AUFSTELLUNG BESCHLOSSEN GEMÄSS § 2 ABS 1 BBAUG. DURCH GEMEINDE RATBESCHLUSS VOM 14. März 1989 DEN 15. März 1989

DER BÜRGERMEISTER

AUSGEBEITET GEMÄSS § 2 ABS 3 BBAUG. IM AUFTRAG DER GEMEINDE GEISINGEN DEN 07. März 1991

**eugen hader** freier architekt  
7716 geisingen - auf wiesl 3, 7716 geisingen, fax 6054  
DER PLANNER

GEBILLIGT DURCH GEMEINDERATS-BESCHLUSS VOM 19. März 1991 DEN 20. März 1991

DER BÜRGERMEISTER

ÖFFENTLICH AUSGELEGT GEMÄSS § 2 ABS 6 BBAUG. MIT BEGRÜNDUNG U. BEBAUUNGSVORSCHRIFTEN VOM 06. Juni 1991 BIS 06. Juni 1991

DER BÜRGERMEISTER

GENEHMIGT GEMÄSS § 6 BBAUG. DURCH DAS REGIERUNGS PRÄSIDIUM SÜDBADEN LRF MIT ERLASS VOM 25. Mai 1992 WÜRTENBERG DEN 25. Mai 1992

GENEHMIGUNG ORTSÜBLICH BEKANNTMACHT GEMÄSS § 6 ABS. 6 BBAUG. DURCH BEKANNTMACHUNG VOM 10. Juni 1992 DEN 10. Juni 1992

DER BÜRGERMEISTER

mit Einschränkung im Sinne des § 1 Abs. 4-7 der Bau NVO ist in diesem Bereich nicht wesentlich störendes Gewerbe mit 2362 Richtpegelwerten:  
Tag = 60 dB (A)  
Nacht = 45 dB (A)  
DIN 18005 Tabelle 4 NR. 3 zulässig

6E m. E.  
a. 8  
b. 4

Wendeschleife für Lastzüge  
Wendeanlagentyp 7

Anschluß an die K 5922 im Zuge der L 185  
Umgebung Kirchen-Hausen nach Bauklasse V bereits ausgebaut

